

## **25 Jahre Eingemeindung gefeiert**

„Im Schatten einer 400jährigen Linde sind 25 Jahre nur ein kurzer Augenblick“ eröffnete Knut Festerling, Ortsbürgermeister in Minsleben, die Jubiläumsfeier der Ortschaften Benzingerode, Minsleben und Silstedt anlässlich der Eingemeindung vor 25 Jahren am vergangenen Samstag. Knapp 100 Personen waren der Einladung gefolgt.

Nach einem Grußwort von Stellvertreterin des Landrats Heike Schäffer verdeutlichte Oberbürgermeister Peter Gaffert, dass die Ortschaften trotz der Eingemeindung, die mit vielen positiven Effekten einhergeht, ihre eigene Identität behalten haben. Er lobte das Engagement der Ortsbürgermeister, Ortschaftsräte und Vereine. „Wie hoch die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Ort ist belegt der Zusammenhalt während des Hochwassers im vergangenen Jahr“, so das Stadtoberhaupt. „Als Stadt unterstützen wir die Arbeit in den Ortsteilen, beispielsweise mit unserer Vereinsförderung.“ Die Lebensqualität sei auch aufgrund zahlreicher Investitionen sehr hoch und die Dörfer als Lebensorte sehr beliebt, was durch den stetigen Zuwachs an Einwohnerinnen und Einwohnern belegt werde. „Die Gebietsreform ist ein Erfolg für die Stadt Wernigerode, die Ortsteile prägen das Leben in der Kernstadt mit und zählen zu den schönsten Orten im Landkreis“, sagte Gaffert.

Silstedts Ortsbürgermeister Karl-Heinz Mänz skizzierte in seiner Rede die positive Entwicklung der drei Dörfer. Einige seien im Hinblick auf die Eingemeindung skeptisch gewesen, und so habe man die Einwohnerinnen und Einwohner Silstedts kurzerhand gefragt. „87 % haben sich damals für die Eingemeindung in die Stadt Wernigerode entschieden“, berichtete Mänz. Er stellte dar, wie wichtig der Erhalt der Versorgung ist, beispielsweise durch Ärzte im Ort, wie in Silstedt und Benzingerode noch gegeben. Anschaulich berichtet er von sanierten Straßen und Gebäuden, von Kinderspielplätzen und Sportstätten. Er wies aber auch darauf hin, dass noch viel zu tun sei, beispielsweise zum Erhalt der freiwilligen Feuerwehren. Er freute sich sehr darüber, Bürgermeister a.D. Horst-Dieter Weyrauch begrüßen zu dürfen, der die Eingemeindung auf den Weg gebracht hat. Im Resümee waren sich Peter Gaffert und Karl-Heinz Mänz einig: „Es hat sich gelohnt“.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung in Minsleben von den Silstedter Musikanten.

*BU: v.r.n.l.: Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht und Oberbürgermeister Peter Gaffert überreichen Urkunden zum Jubiläum der Eingemeindung an die Ortsbürgermeister Karl-Heinz Mänz, Gert Schlegel und Knut Festerling. ©*